

# *Die Outdoor Gruppe im Thomizil*

## *Die 7 Thesen*

- Kennen lernen von Dingen und Strukturen
- Anpassung an den Witterungsverlauf
- Gesundheitsförderung
- Der eigene Körper
- Gruppen- und Solidaritätsgefühl
- Überraschende Situationen
- Räumliche und zeitliche Wahrnehmung

# *Tagesablauf der Outdoorgruppe*

- 3-4 Kinder pro Gruppe entscheiden sich mit in die Outdoorgruppe zu gehen und kleiden sich entsprechend
- Die Outdoor Gruppe trifft sich um das Wetter zu besprechen, die Temperatur und die Niederschlagsmenge zu messen
- Dann gehen alle los in den Wald oder in das Naturschutzgebiet
- Nach einer Zeit für Erkundigungen treffen sich alle im Kreis zum Gemeinsamen singen und essen.
- Dann wird gemeinsam ein Thema erarbeitet bevor es zurück ins Thomizil geht.

# *Kennen lernen von Dingen und Strukturen*

- Die Entdeckung und Aneignung neuer, ungekannter wie bekannter Dinge führt bei den Kindern rasch zu originellen und eigenständigen Aktionen. Die Funde entwickeln ein Eigenleben mit Lust und Neugierde experimentieren die Kinder mit ihren Entdeckungen. Das Finden führt zum Erfinden.



# *Anpassen an den Witterungsverlauf*

- Der Mensch stellt sich auf unterschiedliche Witterungsverhältnisse ein. Der Körper, der Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, lernt sich diesen Verhältnissen anzupassen.



# *Gesundheitsförderung*

- Der Aufenthalt im freien Gelände leistet aufgrund der Förderung von Selbstständigkeit, Kreativität und Verantwortungsbewusstsein einen wesentlichen Beitrag für eine gesunde körperliche, emotionale und soziale Entwicklung der Kinder



# *Der eigene Körper*

- Bewegung ist elementares, kindliches Bedürfnis. Freies, auch unwegsames Gelände ist ein Trainingsfeld zur Wahrnehmung der Möglichkeiten und Fähigkeiten des eigenen Körpers.



# *Gruppen- und Solidaritätsgefühl*

- Kinder in der Ausnahmesituation des Unterwegsseins und häufigen Ortswechsels gehen mit sich und anderen vorsichtiger und verantwortungsbewusster um und zeigen ein starkes Gefühl der Zusammengehörigkeit.



# *Überraschende Situationen*

- Häufig wechselnde und überraschende Situationen sind Auslöser für unterschiedliche Erfahrungen und Reaktionen, durch die psychisch emotionale Lernprozesse verstärkt und unterstützt werden.



# *Räumliche und zeitliche Wahrnehmung*

- Die Erfahrung verschiedener Strecken, die Überwindung unterschiedlicher Distanzen und der Aufenthalt in wechselnden Geländen erfordern und fördern Raum- und Entfernungswahrnehmung. Orientierung und zeitliches Vorstellungsvermögen.



# *Projekte in und mit der Natur*

## *Aktion Klima der Bayer. Staatsregierung*

- Wasserleben erforschen:  
Mit Spaß tauchen wir in die Welt der Wassertropfen ab. Ausgerüstet mit Käscher und Lupe werden wir Kleinstlebewesen erforschen. Alternative Energien sind ebenso Thema in der Klimakiste der Aktion Klima.



# *Projekte in und mit der Natur Wald erleben und verstehen*

- Der Wald steckt voller großer und kleiner Wunder, wenn wir uns von ihm verzaubern lassen. Auch Hecken, wild und unaufgeräumt regen Phantasie an und locken zum Erforschen ihrer versteckten Geheimnisse.



# *Projekte in und mit der Natur*

## *Kochen am offenen Feuer*

- Kochen im Freien mit Kräutern aus der Umgebung



# *Projekte in und mit der Natur Bewegung über Stock und Stein*

- Wer drinnen bleibt, versäumt was! Trittsicherheit, Standfestigkeit und Ausdauer sind nur ein paar wenige Fertigkeiten von vielen, welche bei unseren Ausflügen in die Natur geschult werden.



# *Projekte in und mit der Natur*

## *LandArt*

- Kunst in der Natur  
Baumgeister bauen,  
Bäume, Steine und  
andere Naturobjekte zu  
Kunstwerken gestalten  
im Einklang mit der  
Natur.



# *Impressum*

## Verwendete Quellen:

Buch:

Quelle: „Natur entdecken, erleben und erforschen - Kinder wollen draußen sein“ von Herbert Österreicher, Edeltraud Prokop, Verlag: Kallmeyer bei Friedrich in Velber

Diese Seite wurde erstellt vom Kinderzentrum Thomizil



[www.kinderzentrum@thomizil.de](mailto:www.kinderzentrum@thomizil.de)

im Rahmen des Comenius Schulpartnerschaft  
2009 - 2011

